

PRESSEMITTEILUNG

VHS-Gfrerer zum Tag der Bildung: „Bildung hört nicht mit der Schule auf“

VHS tourten als Botschafterin für lebensbegleitendes Lernen durch Kärnten und stellten ihr Programm 2024 vor. Das Konzept der bedarfsgerechten regionalen VHS-Bildungsarbeit erreichte 2023 über 21650 Kursanmeldungen.

Anlässlich des Tages der Bildung am 24. Jänner machte das Team der Kärntner Volkshochschulen (VHS) mit dem VHS-Mobil in Villach, Feldkirchen, Sankt Veit und in Klagenfurt Halt und ihrem Verständnis von niederschwelliger Bildungsarbeit alle Ehre: „Wir gehen dorthin, wo die Menschen sind,“ erklärt Geschäftsführerin Mag.a Beate Gfrerer. „Die Volkshochschulen sind der Bildungsnahversorger. Mit unserem breiten Angebot leisten wir einen wertvollen Beitrag zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung. Wir ermutigen Menschen zu lebenslangem Lernen. Unser Fokus liegt nicht ausschließlich auf der fachlichen Weiterbildung, sondern dringend notwendigen – und am Arbeitsmarkt zunehmend nachgefragten – Sozial- und Persönlichkeitskompetenzen und Basis- und Horizontalfunktionen,“ berichtet Gfrerer. Wie die Statistik Austria zur betrieblichen Weiterbildung erhoben hat, sind das insbesondere Teamfähigkeit, Problemlösefähigkeiten und allgemeine IT-Fertigkeiten. Sie benennt das Alleinstellungsmerkmal der VHS: „Neben dem niederschwiligen Zugang ist es unser Selbstverständnis als Bildungsbotschafterin und Interessenvertretung für Erwachsenenbildung, das uns von Mitbewerber:innen abhebt. Wir kämpfen für zeitgemäße Bildungsangebote, bringen unsere Expertise in den öffentlichen Diskurs ein und lobbyieren für bildungsbenachteiligte Bevölkerungsgruppen.“

Kooperationen ermöglichen leistbaren Zugang zu Bildungsangeboten

Die Expertise, das Netzwerk und die langjährige Erfahrung der VHS Kärnten sind stark gefragt, neben 2596 Kursen setzte das VHS-Team 2023 25 Projekte für Auftraggeber:innen wie beispielsweise die Arbeiterkammer und das Land Kärnten um. „Egal ob es darum geht, am Arbeitsmarkt attraktiv zu bleiben oder den zunehmend digitalisierten Alltag meistern zu können, lebensbegleitendes Lernen ist der Schlüssel,“ ist die Bildungsexpertin überzeugt. Aktuelle Themenstellungen werden rasch ins Kursprogramm übernommen, wie die neuen „grünen Kurse“ rund um das Thema Nachhaltigkeit und bewusstes Leben, Konsumverhalten sowie Wohnraum- und Arbeitsplatzgestaltung zeigen. Für rund 200.000 AK-Mitglieder ist der AK-Bildungsgutschein für eine Vielzahl von Kursen einlösbar. Zudem bietet die VHS

Kooperationen mit dem Land Kärnten wie bspw. die Kärntner Familienkarte, um den Zugang zu Bildung leistbar zu gestalten.

VHS-Gfrerer: Wert von Weiterbildung signalisieren

Neben der Beratung von Passant:innen zu aktuellen Bildungsangeboten in den Regionen, waren auf der Tour Netzwerkpartner:innen eingeladen, sich ein Bild der VHS-Bildungsarbeit zu machen. Die Bildungsexpertin machte auf Problemstellungen aufmerksam und bietet zeitgleich maßgeschneiderte Bildungslösungen an. „Steter Tropfen höhlt den Stein. Entscheidungsträger:innen müssen zwar oft erst überzeugt werden, aber die Ergebnisse sprechen für sich,“ schmunzelt Gfrerer: „Wir werden nicht müde, den Wert von lebensbegleitendem Lernen aufzuzeigen. (Allgemein-) Bildung hört nicht in der Schule auf. Technische und gesellschaftliche Entwicklungen erfordern laufend neue Fähigkeiten. Bildungsarbeit liefert dafür ein solides Fundament.“

Tag der Weiterbildung

Der 24. Jänner wurde im Jahr 2018 von der UNESCO (Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur) zum Internationalen Tag der Bildung erklärt. Dieser erinnert daran, dass sich alle UN-Mitgliedsstaaten in der globalen Nachhaltigkeitsagenda dazu verpflichtet haben, bis 2030 für alle Menschen inklusive, chancengerechte und hochwertige Bildung sicherzustellen sowie Möglichkeiten zum lebenslangen Lernen zu fördern.

Die Highlights des Frühjahrssemesters in Villach

Knapp 450 Kurse mit 3.700 Teilnahmen wurden 2023 an der VHS Villach durchgeführt. Im Frühjahr 2024 sind derzeit rund 200 Kurse geplant, die sich erneut verstärkt mit Inhalten zur nachhaltigen Lebensführung beschäftigen. „Reden wir über“ ... ist eine Vortragsreihe zum Thema Klima, die Grundlagen der Klimakrise werden ebenso behandelt wie Lösungsansätze und die Kommunikation darüber. Eine bewusste Auseinandersetzung mit dem Thema stärkt Menschen darin, die Auswirkungen des eigenen Handelns zu reflektieren und so verantwortungsvolle Entscheidungen zu treffen. Energiepreissteigerungen gelassen entgegensehen zeigt am Beispiel eines Bestandsgebäudes (privates Wohnhaus) auf, wie in den Sektoren Elektrik, Warmwasser, Heizung und Mobilität, Energiekosten minimiert werden können. Im Kurs Green Travelling - Reisen im Einklang mit der Natur lernen Teilnehmende, wie man nachhaltig reist oder Urlaub macht.

Im Frühjahr reisen wir im Bezirk Villach auch kulinarisch um die Welt. Nach dem Motto „Kärnten und der Geschmack der Welt“ steht das heimische Brot, der Kärntner Reindling, Kärntner Nudelvariationen genauso zu Auswahl wie authentische

chinesische, persische, italienische oder türkische Küche. In Green Cooking werden schmackhafte heimische Wild- und Wiesenkräuter nach alten Hausrezepten neu interpretiert. Ganz neu im Programm ist der dazu passende Kurs Tischlein deck dich, in dem unter anderem mit Materialien aus der Natur ein gedeckter Wohlfühltisch für das Essen zuhause entsteht. Und wer die eigenen Rezepte in einem Kochbuch oder einem Food Blog zusammenfassen möchte, findet im Kurs Kochbuch / FoodBlog - erzähle deine eigene Geschichte“ zahlreiche Ideen und Inspirationen. Für die 6 – 11jährigen Jungköche stehen Kinderkochkurse mit Batiloo dem kleinen Flederhasen zur Auswahl.

Vielfältige Persönlichkeiten, die das Angebot der Volkshochschule mit Kompetenz, Qualifikation und Engagement erweitern möchten, sind eingeladen, Kursideen einzubringen.

Pressekontakt:

Julia Traußnig, MA, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
0676 845 870 125, kommunikation@vhsktn.at, www.vhsktn.at

Über „Die Kärntner Volkshochschulen“

Die Kärntner Volkshochschulen GmbH (VHS) sind eine gemeinnützige, nicht gewinnorientierte und unabhängige GmbH mit über 65 Jahren Erfahrung. Mit mehr als 3.000 Kursangeboten, über 22.000 Teilnahmen und 576 nebenberuflichen, qualifizierten Kursleiter:innen in ganz Kärnten sind wir ein wesentlicher Bestandteil der Bildungs- und Kulturlandschaft. Unsere Aufgabe ist die Sicherstellung einer Grundversorgung mit Angeboten zur Förderung von Schlüsselkompetenzen sowie bedarfsorientierter und lebensbegleitender Bildungsangebote. Neben einem umfangreichen Programm zur allgemeinen und beruflichen Weiterbildung bieten wir über 20 Projekte mit Schwerpunkten in Grundbildung, Integration, Beratung, Gesundheit und offener Jugendarbeit an.